



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

In unserem privaten Umfeld am linken Niederrhein erlebe ich gerade, dass in manchen Vereinen die Aktivitäten nur mit Mühe aufrechterhalten werden können. Die Auswirkungen der Pandemie machen sich bemerkbar, weil diejenigen, die früher regelmäßig und ohne groß darüber nachzudenken ihre Termine und Aufgaben in den Vereinen wahrgenommen haben, eine Welt ohne diese Verpflichtungen kennengelernt haben. Manche kehren in die alte Rolle zurück, manche kehren den Vereinen den Rücken zu. Natürlich gibt es auch noch einzelne Vereinsmitglieder, die aus gesundheitlichen Erwägungen zögern und erst einmal abwarten. Insgesamt besteht aber die große Gefahr, dass sich im Bereich der ehrenamtlichen Tätigkeiten und des ehrenamtlichen Engagements ein rückläufiger Trend durchsetzt. Die Vereinswelt wird schrumpfen, es wird Veranstaltungen geben, die nicht mehr durchgeführt werden können.

Auch im wirtschaftlichen Bereich nehmen wir wahr, dass die Pandemie nicht folgenlos geblieben ist. Restaurants schließen, Ladenlokale stehen leer, Geschäftsaufgaben zeichnen sich ab. Ausbleibende Kunden sorgen für zu geringe Einnahmen und bedeuten schließlich mittelfristig das Aus für so manches Unternehmen.

Auch im schulischen Bereich am Stoppenberg befürchten wir aktuell, dass bestimmte Aktivitäten durch die Pandemie so stark gelitten haben, dass wir sie vielleicht nicht mehr ans Laufen bekommen.

Aktuell beschäftigen wir uns mit der Frage, wie der Schüleraustausch mit unserer polnischen Partnerschule in Bielsko-Biala weitergehen soll. Dieser Schüleraustausch hat eine lange Tradition und alle Schülerinnen und Schüler, die einen solchen Austausch mitgemacht haben, haben Erfahrungen gesammelt, die sie geprägt haben und pflegen zum Teil noch Beziehungen mit



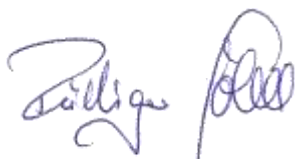
Schülerinnen und Schülern der Partnerschule, die sie vor Jahren kennengelernt haben. Jeder Schüleraustausch beruht auf der Grundidee, dass Erfahrungen in anderen Ländern zum Abbau von Vorurteilen beitragen. Man schafft wechselseitig Vertrauen, wo zuvor Unkenntnis herrschte. Man erlebt sein Gegenüber als genauso weltoffen und interessiert, wie man selber ist. Man erlebt Gastfreundschaft und lernt etwas über Geschichte und Kultur. Gerade in den aktuellen Zeiten ist es wichtig, dass wir auch innerhalb Europas das Wir-Gefühl stärken, indem wir voneinander und miteinander etwas übereinander lernen und im Austausch und im Gespräch bleiben.

Weiter unten im Newsletter wird dazu aufgerufen, sich für einen solchen Schüleraustausch mit unserer polnischen Partnerschule zu melden. Bitte nehmen Sie diese Aufforderung ernst und prüfen Sie, welchen Beitrag Sie mit Ihrer Familie dazu leisten können, dass dieser bewährte Austausch auch weiterhin zustande kommt.

Die hier angeführten Gedanken zum Polenaustausch gelten natürlich für sämtliche Austauschprogramme, die an unserer Schule durchgeführt werden. Nur wenn wir den Mut haben, auch wieder grenzüberschreitend Gäste aufzunehmen und Gast zu sein, werden wir diese zutiefst sinnvollen Programme aufrechterhalten können. Dies muss uns bewusst sein.

Wir alle haben an dieser Stelle in unterschiedlicher Art und Weise Verantwortung dafür, dass dieses wichtige Erfahrungsfeld für unsere Schülerinnen und Schüler auch in Zukunft erhalten bleibt.

Grüße vom Stoppenberg



Rüdiger Göbel, Schulleiter

In Quarantäne befindliche Personen im Gymnasium Am Stoppenberg



Die nachfolgenden Tabellen geben Auskunft darüber, wie viele Personen sich zum Stichtag 18.02.2022, 12.00 Uhr, in Quarantäne befinden. Zum besseren Verständnis sei erwähnt, dass in die Spalte „Infektionen mit Quarantäne“ die Schülerinnen und Schüler erst dann aufgenommen werden, wenn ein positiver PCR-Test vorliegt.

wenn ein positiver PCR-Test vorliegt.

Schülerinnen und Schüler

Stufe / Gruppe	Nur Quarantäne / Anzahl	Infektionen mit Quarantäne / Anzahl
5	2	0
6	1	2
7	3	1
8	4	0
9	4	4
EF	0	0
Q1	3	3
Q2	4	4

Lehrerinnen und Lehrer/ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Quarantäne / Anzahl	Infektionen / Anzahl
1	2

Ergebnisse der verpflichtenden Selbsttests im Gymnasium Am Stoppenberg

Die nachfolgenden Tabellen geben Auskunft darüber, wie viele Personen in der 7. Kalenderwoche (Stichtag 18.02.2022 12.00 Uhr) positiv getestet wurden:

Schülerinnen und Schüler

Stufe / Gruppe	positiv
5	0
6	0
7	2
8	0
9	1
EF	0
Q1	1
Q2	0



Andere Personengruppen

Gruppe	positiv
Lehrerinnen/Lehrer	0
weitere Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	0
angemeldete Besucher/Besucherinnen	0
Fremdfirmen	0

Was ändert sich in Schule durch die neuen Pandemie-Beschlüsse des Landes?



Für uns gilt, dass weiterhin dreimal pro Woche Selbsttests unter Aufsicht durchgeführt werden, es testen sich jedoch nur noch die nicht immunisierten Schülerinnen und Schüler. An der Maskenpflicht ändert sich nichts. Die Regelung gilt in der Schule ab Montag, 28.02.2022, also durch die Karnevalstage faktisch erst ab 02.03.2022.

Polenaustausch: Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9, EF und Q1 gesucht!

Für den Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Bielsko-Biala / Polen suchen wir Schülerinnen und Schüler, die zur Teilnahme bereit sind. Konkret geht es im ersten Schritt darum, Gastfamilien für den Besuch der polnischen Gruppe vom 28.05.2022 bis 03.06.2022 zu finden. Die Gastgeber werden dann an der nächsten Fahrt nach Polen teilnehmen. Falls Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte gerne an Herrn Dreckmann, Herrn Ciecior, Frau Rosenkranz, Frau Depta oder an das Sekretariat. Wir stehen für Rückfragen zur Verfügung.



Infoabend Wahlpflichtbereich II (Mittelstufe) als Online-Veranstaltung



Am kommenden Montag, 21.02.2022 findet der Informationsabend für den WP II – Bereich im Rahmen der Mittelstufendifferenzierung als Online-Veranstaltung statt. Ab 19.30 Uhr können sich alle Interessierten zuschalten und werden von unserem Mittelstufenkoordinator Herrn Thiesbrummel und weiteren Kolleginnen und Kollegen über das Fächerangebot und die jeweiligen Anforderungen informiert. Vielen Dank an unser Lehrer-Team!

Info-Veranstaltung zur Big Band am kommenden Montag

Am kommenden Montag, 21.02.2022, findet die Informationsveranstaltung für die Familien unserer neuen Klassen 5 statt. Wer sich dafür interessiert, in unserer Big Band ein Instrument zu spielen, ist mit allen Fragen herzlich willkommen. Herr Dr. Kok und Musiklehrer der kooperierenden Musikschule geben alle notwendigen Informationen zu den Instrumenten, zum Unterricht, zu Proben und Auftritten. Für die Besucher der Infoveranstaltung gilt die 3G-Regel.



Karnevalspartys für die Klassen 5



In der kommenden Woche finden an den bereits veröffentlichten Tagen Karnevalspartys für unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 statt. Das SV-Team veranstaltet traditionell das bunte Treiben, die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 dürfen an diesen Tagen verkleidet in der Schule erscheinen. Freuen wir uns mit den Klassen 5 darüber, dass die SV Jahr für Jahr diese Veranstaltung ausrichtet, freuen wir uns darauf, dass auf diese

Art und Weise der Schulalltag für unsere Klassen 5 an diesen Tagen etwas bunter, lebendiger und fröhlicher wird!

Lehrerkonferenz am Donnerstag, den 24. Februar 2022

Am kommenden Donnerstag, den 24. Februar 2022, findet die nächste Lehrerkonferenz statt. Der Unterricht endet für alle Jahrgangsstufen nach dem Mittagessen, der Nachmittag gilt als Studiennachmittag. Die Probe des Literaturkurses Q1 in der Aula findet statt.



Bewegliche Ferientage rund um das Karnevalsfest



Das kommende Wochenende ist ein besonders langes Wochenende, denn im Anschluss an die normalen Wochenendtage folgen Rosenmontag und Veilchendienstag als bewegliche Ferientage. An diesen Tagen entfällt der Unterricht für alle Jahrgangsstufen.

„Essen. Meine Stadt. Mein Magazin“ – Kunstwerke auch vom Stoppenberg

Mit „Essen. Meine Stadt. Mein Magazin“ hat Essen seine eigene Zeitschrift bekommen. In jeder Ausgabe haben Schülerinnen und Schüler einer Essener Schule die Möglichkeit, sich zu vier Themenkomplexen zu äußern:



- „Das ist gerade angesagt in Essen“
- „Das wollte ich Essen immer schon sagen“
- „Das musst du ausprobieren“
- „Das bewegt mich“

Auch von unserer Schule haben sich Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Jahrgangsstufen nun mit diesen Themenkomplexen auseinandergesetzt, und zwar auf künstlerisch-kreative Weise. Einige dieser Kunstwerke sind nun in der neuen Ausgabe der Essener Zeitschrift zu sehen. Das Magazin ist online abrufbar unter www.visitessen.de/magazin. Vielen Dank an die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und natürlich an Herrn Krottenmüller, der diese Aktion koordiniert hat. Weitere Infos sowie alle Kunstwerke finden Sie auf unserer Homepage.

Stürmische Zeiten...



Der vergangene Donnerstag erwies sich im Nachhinein weniger gefährlich als vorhergesagt, zumindest in unserem Teil von NRW. Dafür waren am Freitag wieder neue Orkanböen gemeldet und gleichzeitig hatte das Schulministerium normalen Unterricht vorgesehen. Verwirrend. Aber die Prognosen sind nun mal so. Und auf jedem Handy arbeiten zusätzlich die persönlichen WetterApps. An solchen Tagen erreichen uns dann manchmal Anrufe besorgter Eltern, die gerne hätten, dass wir als Schule eine Entscheidung treffen. Manchmal tun wir das, wenn es unserer Einschätzung nach wichtig ist, obwohl wir als Schule nicht einfach selbständig unseren Unterricht flächendeckend ausfallen lassen dürfen.

Eltern hingegen dürfen alles selbst entscheiden. Wenn die Wettersituation aufgrund der Wohnlage zu gefährlich für das eigene Kind eingeschätzt wird, dann dürfen Eltern ihre Kinder zu Hause lassen oder auch früher von der Schule abholen. In dieses individuelle Recht greifen wir nicht ein. Als Schule dürfen wir Eltern diese Entscheidung nicht abnehmen, wir geraten sonst leicht in die Grauzone, dass eigentlich ein Anrecht auf Unterricht besteht, andererseits einzelne Eltern gerne ein generelles Unterrichtsverbot hätten.

Warum steigen wir dann nicht einfach auf Distanzunterricht um? Nun, wenn es aus dem Ministerium heißt, dass der Unterricht entfällt, dann ist dies eine eindeutige Anweisung. Außerdem brauchen wir trotz unserer Corona-Erfahrung immer einige Tage Vorlauf, um alle Schülerinnen und Schüler verlässlich mit einem Endgerät zu versorgen.

Warum steigen wir dann nicht einfach auf Distanzunterricht um? Nun, wenn es aus dem Ministerium heißt, dass der Unterricht entfällt, dann ist dies eine eindeutige Anweisung. Außerdem brauchen wir trotz unserer Corona-Erfahrung immer einige Tage Vorlauf, um alle Schülerinnen und Schüler verlässlich mit einem Endgerät zu versorgen.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren an dieser Stelle herzlich unseren Studienreferendarinnen Böhm, Hülsmann und Schäfer, die im Laufe der Woche erfolgreich ihre Prüfungen abgelegt haben! Herzlichen Glückwunsch im Namen der Schulgemeinde!



Staatsexamensprüfung: Wir drücken die Daumen



Unsere Studienreferendarinnen und Studienreferendare legen im Verlaufe des Februars ihre unterrichtspraktischen Prüfungen zum Erwerb des 2. Staatsexamens ab. Der Prüfungstag und die letzte Phase vor diesem Tag sind mit besonderen Herausforderungen verbunden. Wir unterstützen unsere Studienreferendarinnen und Studienreferendare so gut es geht und drücken ihnen die Daumen für die anstehende Prüfung!

Prüfungstermine in der kommenden Woche:

- Montag, 21.02.2022: Herr Groß
- Mittwoch, 23.02.2022: Herr Lange

Aschermittwoch ist Haiti-Tag!

Unsere Klassen 5 veranstalten traditionell am Aschermittwoch einen Solidaritätsmarsch für Haiti. Die Schülerinnen und Schüler lassen sich von Sponsoren „Kilometergeld“ bezahlen und unterstützen mit diesem Geld unser Partnerprojekt „Lakay“ in Cap-Haitien/Haiti für Straßenkinder, die dort Unterkunft, Schule und Ausbildung erhalten. Vielen Dank an alle Sponsoren! Vielen Dank an Herrn Gemlau und Frau Schumann, die die Aktion koordinieren. Vielen Dank an die Klassenleitungen, die unsere Schülerinnen und Schüler begleiten und sich um die klasseninterne Abrechnung kümmern.



Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSTD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat@gymstopp.org
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Sekretariat : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülerversammlung.

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden dann klicken Sie bitte [hier!](#)